

Verein zur Förderung der sozialen und kulturellen Belange in der Mittelstadt St. Ingbert e.V.

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzen (2)	<i>Datum</i> 14.11.2025
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i> Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschuss	Kenntnisnahme	18.11.2025	Ö
--	---------------	------------	---

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Mit dem in Anlage beigefügten Antrag wird die Behandlung im aktuellen Ausschuss beantragt. Die Verwaltung berichtet wie folgt:

"Der Verein zur Förderung der sozialen und kulturellen Belange in der Mittelstadt St. Ingbert e.V." befindet sich noch in der Auflösung. Das Verfahren soll im Frühjahr 2026 abgeschlossen sein.

Danach erst stehen die Mittel zur Verfügung, die wie geplant für energetische Maßnahmen an den Vereinsgebäuden verwendet werden sollen. Die weiteren Modalitäten werden zu gegebenem Zeitpunkt mit den Vereinen besprochen.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	Antrag Verein Förderung kult. Belange
---	---------------------------------------

Die Unabhängigen / Die Linke • Neunkircher Weg 138 A • 66386 St. Ingbert

Stadt St. Ingbert
Herrn Oberbürgermeister Prof. Dr. Ulli Meyer
Am Markt 12

66386 St. Ingbert

Peter Richter - Fraktionsvorsitzender
Neunkircher Weg 138 A
66386 St. Ingbert
☎0159 / 040 637 05
Mail: fraktion.du.dl@gmail.com

Antrag „Verein zur Förderung der sozialen und kulturellen
Belange in der Mittelstadt St. Ingbert e. V.“

St. Ingbert, den 3.9.2025

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Ulli Meyer,

am 12.6.2023 hat die Mitgliederversammlung die Auflösung des Vereins "Verein zur Förderung der sozialen und kulturellen Belange in der Mittelstadt St. Ingbert e. V." beschlossen.

Das nicht unbeträchtliche Vereinsvermögen soll laut Vereinssatzung an die Mittelstadt St. Ingbert übertragen werden.

Ein Protokoll dieser Sitzung liegt nicht vor, aber persönlichen Aufzeichnungen ist zu entnehmen, dass dieser Betrag zur energetischen Sanierung von St. Ingberter Vereinsimmobilien verwendet werden soll.

Über die Verteilung der Gelder an die Vereine sollte eine Kommission bestehend aus Mitgliedern des Stadtrates, der Verwaltung, des Sportbundes und anderen entscheiden.

Wir bitten Sie, im nächsten KBSTA über folgende Punkte zu berichten:

- Wurde bereits mit der Besetzung dieser Kommission begonnen?
- Wenn Nein, warum noch nicht, und wann ist damit zu rechnen?
- Wenn Ja, wer ist in dieser Kommission vertreten?

Vielen Dank für die Bearbeitung dieses Antrags.

Mit freundlichen Grüßen,

Peter Richter mit Lisa Preßmann und Isabell Schaan für "Die Unabhängigen/Die Linke"